



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Künstlerkolleg:innen aus den sächsischen Regionalverbänden, liebe Akteur:innen im künstlerischen Feld,

der Mai, der Wonnemonat wie man so sagt, steht ins Haus, es grünt an jeder Stelle und die zunehmende Sonnendauer steigert unsere Aktivität als Individuum. Im Wissen um die zahlreichen Geflüchteten aus der Ukraine ist es richtig, dass auch weitere Aktivitäten von Unterstützungsangeboten in Angriff genommen wurden und werden. Gerade geflüchtete Kinder und Jugendliche brauchen diese Unterstützung. So richten sich die Programme „Sonnenstunden“ der Kulturstiftung der Länder und „Kultur macht stark“ des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) explizit mit Projektförderungen jene. Unser Newsletter listet darüber hinaus noch weitere zahlreiche Hilfsangebote auf. In diesem Zusammenhang freut es mich mitzuteilen, dass der BBK in der neuen Förderphase „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ wieder vertreten ist. Apropos Kontinuität: Die inhaltliche Arbeit am nächsten Jahresmagazin des Landesverbandes Bildende Kunst Sachsen hat begonnen, wir vergeben wieder einen Auftrag für die Entwicklung einer Bildstrecke und freuen uns auf zahlreiche Bewerbungen. Ferner tagen wir als Landesverband wieder am 8. Juni 2022. Unser Handeln auf kulturpolitischer Bühne ist auch auf das Feedback der Akteur:innen angewiesen. Aus diesem Grund weise ich gerne auf die Möglichkeit hin, sich mit konkreten Anliegen, Ideen und Vorschlägen an die Geschäftsstelle des LBK zu wenden, und bei Interesse an einer Mitarbeit im Landesrat an den jeweiligen Regionalverband. Denn jeder Input birgt einen Mehrwert für unsere Mitglieder:innen landesweit im Freistaat Sachsen. Ich zähle auf Sie!

Bleiben sie solidarisch, bleiben sie gesund, bleiben sie hoffnungsvoll.

Fein begrüßt,
Ihr Marcel Noack
#standwithukraine

VERBANDSINFOS

Ausschreibung der Bildstrecke für das Jahresmagazin des LBK Sachsen 2023

Der Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V. vergibt einen Auftrag für die Bildstrecke des Jahresmagazins No. 11, das sich dem Arbeitsthema „Nachhaltigkeit/ Ressource Umwelt/ Ressource Kunst“ widmet. In unterschiedlichen Perspektiven soll sich das Jahresmagazin dem Begriff der Nachhaltigkeit vor dem Hintergrund bildender Kunstpraxis nähern und diesen thematisieren. Wie kann sich Nachhaltigkeit in der künstlerischen Produktion thematisch und in den Formen gestalten, wie kann sie sozial und förderlich, erweiternd statt beschränkend wirken? Und wie gilt es Ressourcen zu schützen, sowohl natürliche als auch künstlerische? Die Diskussion soll mit einer aus

künstlerischer Perspektive entwickelten Bildstrecke praktisch begleitet werden. Das Jahresmagazin umfasst in der Regel ca. 80 Seiten, davon etwa 12 Autorentexte sowie Projektseiten o.ä. Die Druckauflage beträgt aktuell 2.000 Exemplare, die Verteilung erfolgt bundesweit. Mit einem Konzeptschreiben und beispielhaften Bildern kann man sich bis 31. Mai 2022 beim LBK Sachsen für den mit 1.500 Euro dotierten Auftrag bewerben.

Mit ca. 15 Abbildungen soll die Bildstrecke die theoretische Reflexion des Jahresmagazins No. 11 mit einer prägnanten künstlerischen Handschrift begleiten und das Hefthema in bildnerischer Auseinandersetzung diskutieren.

Konditionen: Es stehen 1.500 Euro (inkl. MwSt) zur Verfügung. Der Realisierungszeitraum ist Juni bis Ende September, in Absprache mit LBK und Layouter:in. Die Arbeitsgruppe „Kommunikation“ des LBK entscheidet über die Auftragsvergabe. Nutzungsrechte: Der Honorarvertrag beinhaltet die Einräumung des einfachen, zeitlich unbeschränkten Nutzungsumfanges für die Verwendung der Bildwerke im Jahresmagazin No. 11. und zur Bewerbung des Print-Magazins auf der Website des Landesverbandes und seiner Social-Media-Kanäle.

Bewerbungsunterlagen: Konzeptschreiben mit mind. 5 und höchstens 15 Beispielbildern vorzugsweise digital

Weitere Informationen: kontakt@lbk-sachsen.de oder Tel. 0351-5635742

Einreichungsfrist: 31. Mai 2022

Elternschaft und Kunstbetrieb #2: Digitale Konferenz am 1. Juni 2022

Unter dem Thema „Elternschaft und Kunstbetrieb“ wurde 2021 im Rahmen der ersten Online-Netzwerkveranstaltung ein thematischer Schwerpunkt auf den Erfahrungsaustausch und die Selbstermächtigungsstrategien sogenannter „Eltern-Künstler:innen“ gerichtet.

In der diesjährigen digitalen Ausgabe wird zum einen der wissenschaftliche Blick von außen gesucht auf die Thematik der Elternschaft im Spannungsfeld der Künste, zum anderen praktische Vorschläge und politische Forderungen fixiert – zum „Eltern und Künstler:in“-Sein zwischen Flexibilität und Struktur. Ziel ist es, sich mit Hilfe künstlerischer Keynotes, Impulsen und Sessions sowie Expert:innenanalysen dem Themenkomplex zu nähern. Im Anschluss an die Veranstaltung werden die Informationen gebündelt und aufgearbeitet, um diese dann online abrufbar zur Verfügung zu stellen. Perspektivisch sollen Handlungsempfehlungen formuliert werden, um die Lebenswirklichkeit von Künstler-Eltern in Zukunft besser zu gestalten.

Das genaue Programm findet sich demnächst auf der Website zur Veranstaltung www.werkst.art/elternschaft, hierüber bitte auch anmelden

Eine Veranstaltung in Kooperation des Landesverbandes Bildende Kunst Sachsen e.V., der Servicestelle FREIE SZENE Sachsen, der Hochschule für Bildende Künste Dresden, dem Künstlergut Prösitz e.V., der TENZAschmiede, des Sächsischen Musikrates, des Sächsischen Literaturrates, GEDOK Sachsen und KREATIVES SACHSEN – das Sächsische Zentrum der Kultur- und Kreativwirtschaft.

Save the Date: 5. Erweiterter Fachtag Bildende Kunst Sachsen „Künstlerische Forschung: Methode, Strategie, Wirkung“ am 7./8. Juli 2022

Die zweiteilige Veranstaltung beschäftigt sich mit der Frage, was Künstlerische Forschung ist, was sie leisten kann und welche neuen Aktionsfelder sie eröffnet. Anhand

von beispielhaften Projekten werden Schnittmengen und Perspektiven für eine offene Kunstpraxis sichtbar gemacht, die den verstärkten Austausch mit der Wissenschaftslandschaft und Gesellschaft sucht. Die Veranstaltung verfolgt das Ziel, den aktuellen Diskurs zu Künstlerischer Forschung / artistic research und die aus ihm entstehenden Potentiale in breitem Spektrum erfahrbar zu machen und lokal wie international in die Gesellschaft, den Wissenschaftsbetrieb und die Künstlerschaft hinein zu vermitteln.

Der Fachtag am 7. Juli zeigt Potentiale sowie Schwerpunktsetzungen und Konzepte künstlerischer Forschung aus verschiedenen fachlichen und disziplinübergreifenden künstlerisch-wissenschaftlichen Perspektiven auf, die u. a. in Workshop-Formaten, Lectures und Diskussionen praxisnah erfahrbar werden.

Die internationale wissenschaftliche Tagung am 8. Juli macht übergreifende Methodologien und theoretische Zugriffe künstlerisch-wissenschaftlicher Forschung zum Thema und fragt nach möglichen Wirkungsfeldern im Wissenschaftsdiskurs und in der Gesellschaft

Die Kooperationsveranstaltung des Landesverbandes Bildende Kunst Sachsen e.V. (LBK), der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, der Kustodie der Technischen Universität (TU) Dresden und der Hochschule für Bildende Künste (HfBK) Dresden findet in deutscher und zum Teil in englischer Sprache statt. Am 7. Juli wird er als analoge Veranstaltung in der TU und der HfBK Dresden, am 8. Juli hybrid abgehalten. Der Eintritt zum Fachtag ist frei. Das detaillierte Programm sowie ein Anmeldeformular finden sich auf der [Website](#) des LBK.

Nächste Sitzung des LBK-Landesrats am 8. Juni 2022

Der Landesrat des Landesverbandes Bildende Kunst Sachsen e. V. (LBK) tagt das nächste Mal am 8. Juni um 9 Uhr digital über Zoom. Der Landesrat ist der Gesamtvorstand des LBK, dem der Vorsitzende Marcel Noack und die zwei Stellvertreter:innen Grit Ruhland und Christian Rättsch vorstehen. Die Landesratsvertreter:innen werden von den Mitgliedsverbänden Chemnitzer Künstlerbund, Künstlerbund Dresden, Bund Bildender Künstler Leipzig und dem Bund Bildender Künstler Vogtland entsandt. Die kooperativen Mitgliedsvereine haben einen Sitz im Landesrat, jedoch ohne Stimm- und Wahlrecht. Im Landesrat wird die inhaltliche Arbeit der Geschäftsstelle und die Vorhaben festgelegt und begleitet. Bei Interesse an einer Mitarbeit melden Sie sich bitte in Ihrem Regionalverband.

UKRAINE

Hilfsangebote und Fördermöglichkeiten für Menschen aus der Ukraine

Bereits im letzten [Newsletter](#) haben wir auf zahlreiche Websites verwiesen, die eine Übersicht über [Hilfsangebote](#) für Menschen aus der Ukraine bzw. über deren [Fördermöglichkeiten](#) bieten. An dieser Stelle möchten wir auf einige zusätzliche Angebote aufmerksam machen.

- Mit dem [Programm „Sonnenstunden“](#) fördert die **Kulturstiftung der Länder** ab sofort kulturelle Angebote für geflüchtete Kinder und Jugendliche aus der Ukraine. Antragsschluss ist der 8. Mai 2022.
- Bei mehreren Förderangeboten unter dem Dach von **„Kultur macht stark“** sind Projekte mit geflüchteten Kindern und Jugendlichen aus der Ukraine förderfähig.

Auch der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) kann zu administrativ vereinfachten Konditionen im Rahmen von „Wir können Kunst“ solche Projekte fördern. Antragsteller:innen müssen bereits zuvor ein Projekt mit dem BBK durchgeführt haben.

- **Artists at Risk** hat gemeinsam mit dem **Goethe-Institut** eine Vermittlungsplattform für Kunst- und Kulturschaffende aus der Ukraine aufgesetzt. Künstler:innen und Kulturschaffende mit bisherigem Lebensmittelpunkt in der Ukraine können sich hier bewerben, Kunst- und Kultureinrichtungen ihre Angebote zentral registrieren.
- **Aid A – Aid for Artists in Exile** hilft Künstlerinnen, die aufgrund ihres persönlichen Eintretens für Meinungsfreiheit, Menschenrechte und Demokratie in ihren Heimatländern verfolgt werden.
- touring artists bietet ausführliches Infomaterial zum Aufenthaltsrecht und Sozialrecht.
- Das **Goethe-Institut** und die **Kulturstiftung des Freistaates Sachsen** haben sich entschlossen, ihr gemeinsames Residenzprogramm in diesem Jahr ukrainischen Künstler:innen aller Sparten zu widmen.
- EuroMaidan-Sachsen ist ein bundesweit agierender gemeinnütziger Verein, der politisch Verfolgten, Kriegsgeschädigten oder Zivilgeschädigten aus der Ukraine hilft.
- Die **Stadt Dresden** versammelt auf ihrer Website Kulturangebote für Geflüchtete – weitere Angebote können dort gern gemeldet werden.
- Das „Ukrainisches Koordinationszentrum Dresden“ hat zum Ziel, die außerordentlich hohe Hilfsbereitschaft in und um **Dresden** zu organisieren und zu koordinieren.
- Die **Stadt Leipzig** versammelt auf ihrer Website Kulturangebote für Geflüchtete.
- "LISTOK – Leipziger Initiative für Solidarität und offene Kultur“ ist ein **Netzwerk der Leipziger Kreativen Szene** und Institutionen im Umland zur Unterstützung von internationalen Kolleg:innen im Exil
- ЗУСТРІЧ / Treff im Leipziger Museum für bildende Künste bietet Raum für geflüchtete Kulturarbeiter:innen
- КОЛО – Простір для зустрічей та спілкування in der **Leipziger Galerie für Zeitgenössische Kunst** bietet Raum für Austausch und Begegnung für Geflüchtete
- Die Akademie für transkulturellen Austausch (AtA) der **Hochschule für Grafik und Buchkunst (HGB)** bietet ein Studienangebot für Menschen mit Fluchtgeschichte im Bereich Bildende Kunst und Grafik-Design
- Das **Vereins- und Stiftungszentrum** hat ein Erklärvideo zu steuerlichen Erleichterungen bei Spendenaufufen und Mittelverwendung im Hinblick auf Hilfsangebote erstellt.

CORONA / KUNSTFÖRDERUNG

30 Millionen Euro Anschub für sächsische Kulturprojekte

Das Sächsische Kabinett hat am 5. April 2022 einem 30-Millionen-Euro-Anschubprogramm für die sächsische Kultur zugestimmt. Es soll die kulturelle Infrastruktur sichern und möglichst viele Kultureinrichtungen nach monatelangen Zwangspausen beim Neubeginn helfen. Auch der Haushalts- und Finanzausschuss des Sächsischen Landtages hat bereits zugestimmt.

Neue Förderrichtlinie „Kulturerhalt“

16,7 Mio. € fließen in die neue Förderrichtlinie „Kulturerhalt“. Damit erhalten die Einrichtungen die Möglichkeit, in neue Veranstaltungsformate zu investieren, die

Digitalisierung voranzutreiben, ihre Angebote zu internationalisieren, Kampagnen zur Publikumsrückgewinnung zu starten und sich um Fachkräfte zu kümmern. Die Beantragung der Fördermittel über die Sächsische Aufbaubank soll Ende des 2. Quartals starten.

Aufstockung Härtefälle Kultur / Erhöhung der Antragssumme

Weitere 4,7 Mio. € fließen in Fortführung der Förderrichtlinie „Corona-Härtefälle Kultur“, die sich vor allem an die als gemeinnützig anerkannten freien Träger richtet. Die mögliche Antragssumme wird von 50.000 € auf 100.000 € erhöht.

Aufstockung Projektförderung

Zudem wurde eine Aufstockung von 1,5 Mio. € für die Projektförderung der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen beschlossen. Eine ähnliche Zielstellung verfolgt die Kleinprojektförderung Kleinprojektförderung, wobei hier das Hauptaugenmerk auf die Förderung von Kunst und Kultur im ländlichen Raum liegt. Dafür stellt der Freistaat zusätzlich 500.000 € bereit.

Neues Programm „Kulturland 2022. Sachsen als Bühne“

Das Programm soll sächsische Kommunen dabei unterstützen, Kunst- und Kulturprojekte zu starten und neue Veranstaltungen ins Leben zu rufen. Dafür stehen 5,7 Mio. € bereit. Die Mittel werden über die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen ausgereicht. Die Antragstellung ist ab sofort und bis einschließlich 31. Mai 2022 möglich. Am 4. Mai um 14 Uhr und am 17. Mai um 10 Uhr bietet die Kulturstiftung zwei digitale Fragestunden zu dem Programm an. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Kulturstiftung.

CORONA

Überbrückungshilfe IV und Neustarthilfe 2022 verlängert

Der Förderzeitraum für die Überbrückungshilfe IV wurde bis zum 30. Juni verlängert. Förderfähig sind fortlaufende, im Förderzeitraum anfallende vertraglich begründete oder behördlich festgesetzte und nicht einseitig veränderbare betriebliche Fixkosten. Die neue Frist für Anträge ist der 15. Juni 2022. Auch die Neustarthilfe 2022 wurde verlängert. Weiterhin werden hiermit Soloselbstständige, Kapitalgesellschaften, Genossenschaften, unständig Beschäftigte sowie kurz befristete Beschäftigte in den Darstellenden Künsten bei der Bewältigung der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie unterstützt. Auch dafür ist die neue Antragsfrist der 15. Juni 2022.

Nachprüfungen zu November- und Dezemberhilfen

Zu den derzeit verstärkt stattfindenden Nachprüfungen zu November- und Dezemberhilfen durch die Sächsische Aufbaubank hat KREATIVES SACHSEN einige Antworten auf häufig gestellte Fragen zum Prüfprozess verfasst.

KULTURPOLITIK

Deutscher Kulturrat: Bildende Kunst im Vorstand

Mit der Wahl von Dagmar Schmidt, Sprecherin des Deutschen Kunstrates und Vorsitzende des Bundesverbands Bildender Künstlerinnen und Künstler, zur Vizepräsidentin des Deutschen Kulturrats hat – nach 21 Jahren – endlich die bildende Kunst wieder eine direkte Stimme im Vorstand des Deutschen Kulturrates. Im Team mit

Präsident Prof. Christian Höppner (Deutscher Musikrat) und Vizepräsident Boris Kochan (Deutscher Designstag) wird sie die Perspektive der bildenden Kunst im kulturpolitischen Diskurs auf der Bundesebene verstärken.

Best-Practice-Modelle für eine Vergütung bildender Künstler:innen

Zur Vorbereitung der Arbeiten am Frankfurter Kulturentwicklungsplan hat die Sprecherinnengruppe Bildenden Künste eine 3-teilige Online-Talk-Reihe mit bundesweiten Expert:innen organisiert. In insgesamt drei Talks (20. April, 25. Mai und 6. Juli 2022) werden je zwei Expert:innen beispielhaft über eine mögliche, solide und nachhaltige Förderstruktur bildender Künstler:innen berichten und Fragen beantworten.

11. Kulturpolitischer Bundeskongress: Die Kunst der Demokratie

Die teilweise hybride Veranstaltung der Kulturpolitischen Gesellschaft am 9./10. Juni in Berlin betrachtet Demokratie aus unterschiedlichen Perspektiven: als politisches System, als kulturelles Konzept, als gesellschaftliche Lebensform. Sie hat zum Ziel, Krisenerscheinungen sichtbar zu machen und kulturpolitische Handlungsstrategien im Sinne einer „Kunst der Demokratie“ aufzuzeigen.

Videodokumentation der Auftaktveranstaltung von Culture4Climate

Die Auftaktveranstaltung eröffnete die dreijährigen Aktivitäten der bundesweiten Initiative Culture4Climate. In den Vorträgen und Gesprächsrunden mit verschiedensten Akteur:innen aus dem Kunst- und Kultursektor wurde einmal mehr der dringende Bedarf an Wissensaustausch, Weiterbildung und Zusammenarbeit in Klimafragen deutlich. Die Veranstaltung wurde aufgezeichnet und kann bei [Youtube](#) angeschaut werden.

KÜNSTLERISCHE NACHLÄSSE

Publikation und Fachkonferenz: „Heute, heute, nur nicht morgen ... Wie entsteht unser Kunsterbe?“

Die Stiftung Kunstfonds veranstaltet am 13. Mai 2022 eine Fachkonferenz in Kooperation mit der Akademie der Künste Berlin zum Thema Künstlerische Nachlässe. Wie bewahren wir Lebenswerke bildender Künstler:innen der Gegenwart? Wer bestimmt – angesichts voller Archive und Depots – welche Kunstwerke für die Nachwelt erhalten bleiben? Und wer legt die Kriterien für die Auswahl fest? Die Stiftung Kunstfonds hat zu diesem Themenkomplex 2021 einen Diskussionsprozess gestartet. In einem ersten Schritt wurden Künstler:innen befragt, welche Vorstellungen und Konzepte sie zum Umgang mit ihrem künstlerischen Erbe haben. Die Statements waren Basis für eine begleitende [Publikation](#). Die Fachkonferenz lädt zur weiteren Diskussion ein: Künstler:innen sprechen über ihre Ideen und Praktiken, ihren Nachlass für die Zukunft aufzustellen. Kunstvermittelnde Akteure aus Museum, Archiv, Galerie und Estate reflektieren, wie sie den Auswahlprozess für das Kunsterbe von morgen beeinflussen und prägen.

Konvent der Baukultur 2022 am 3./4. Mai 2022

Der Konvent der Bundesstiftung Baukultur gilt als zentrales Forum der Meinungsbildung zum Thema Baukultur und bietet die Möglichkeit, sich mit Bauschaffenden und Baukulturvermittelnden aus ganz Deutschland auszutauschen. Die zweitägige Veranstaltung in Potsdam bietet offene Foren und Gesprächsrunden zu verschiedenen Themen der Baukultur.

3. Förderphase „Kultur macht stark“ 2023–2027

27 bundesweit tätige Verbände, Vereine und Stiftungen aus unterschiedlichen kulturellen Bereichen sind ausgewählt worden, um das Bundesförderprogramm „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ von 2023 bis 2027 fortzusetzen. Sie werden kulturelle Bildungsprojekte für Kinder und Jugendliche fördern, die ansonsten nur wenig Zugang zu diesen Angeboten haben. Unter den ausgewählten Organisationen sind viele, die bereits seit 2013 im Programm aktiv sind, darunter auch der Bundesverband Bildende Künstlerinnen und Künstler (BBK) mit „Wir können Kunst“. Neu hinzugekommen sind „DAGESH-Jüdische Kunst im Kontext“ der Leo Baeck Foundation, der Fonds Darstellende Künste, die Alevitische Gemeinde Deutschland und das JFF - Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis. Ab Herbst / Winter 2022 können Anträge nach der neuen Förderrichtlinie gestellt werden. Grundlegende Neuerungen im Überblick:

- Kinder und Jugendliche mit Behinderungen zählen eindeutig zur Zielgruppe.
- „Kultur macht stark“-Angebote können im Rahmen von Projektwochen von Schulen durchgeführt werden. Sie bleiben aber weiterhin freiwillig und außerunterrichtlich
- Anteilige Förderung von Personalausgaben bei den Antragstellenden ist möglich.
- Anhebung der Mindestfördersumme auf 2.000 € (vorher 1.500 €) und der Verwaltungspauschale auf 7 % der anerkannten Ausgaben, mindestens 500 € (vorher 5%, 300 €)

Sächsischer Jugendkunstpreis

Zum Thema #einfachmalmachen sind Jugendliche von 13 bis 26 Jahren eingeladen zu zeigen, was sie bewegt – ob getanzt, gesungen, gemalt, gerappt oder fotografiert. Alle Beiträge werden am 25. Juni live im Theater der Jungen Welt Leipzig präsentiert. Es werden Preisgelder in Höhe von 2.300 € vergeben. Einreichungsfrist ist der 9. Mai 2022.

Vacasol Kinder- und Jugendförderung 2022

Vereine, die sich in der Kinder- und Jugendförderung engagieren, können sich bei der Vacasol Jugendförderung 2022 bewerben. Es stehen 10.000 € zur Verfügung; pro Antrag können zudem 1.000 € gewährt werden, die für gemeinnützige Zwecke genutzt werden. Bewerbungsfrist ist der 31. Mai 2022.

Tagung: "Zukunft Kultureller Bildung in Zeiten der Transformation"

Die Jahrestagung der Wissensplattform Kulturelle Bildung am 17.–18. Mai 2022 in Wolfenbüttel widmet sich dem Thema Transformation. Was bedeuten Transformationen für die Zukunft Kultureller Bildung, für umfassende kulturelle Teilhabe- und Bildungsprozesse? Kann Kulturelle Bildung als humanistische Leitidee und Wahrnehmungsschulung zum Motor von Transformationsprozessen in Bildungs- und Kulturinstitutionen werden?

Konferenz für kulturelle Bildung "Haltung in Zeiten der Polarisierung"

Die Bundeszentrale für politische Bildung, die Kulturstiftung des Bundes und die Kulturstiftung der Länder laden gemeinsam mit der Stadt Leipzig am 18.–20. Mai 2022 zur YUNIK Konferenz für kulturelle Bildung ein. Im Fokus von YUNIK steht die Auseinandersetzung mit Haltung, Solidarität, Deutung, Zukunft und Perspektivwechseln in der kulturellen Bildung. YUNIK ist die Neuauflage der bewährten Konferenzreihe "Kinder zum Olymp!"

Tagung: Zukunftswerkstatt kulturelle Bildung Sachsen

Die Landesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung Sachsen e. V. (LKJ Sachsen) lädt zum Fachtag "Zukunftswerkstatt kulturelle Bildung in Sachsen" ein. Nicht nur die LKJ Sachsen feiert 2022 ihr 30-jähriges Bestehen, auch die kulturelle Bildung in Sachsen hat aufgrund einer stetigen Weiterentwicklung Grund zu feiern.

Doch wo geht die Reise hin? Die LKJ begibt sich auf Suche nach Zukunftsvisionen für die kulturelle Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen und lädt Fachreferent:innen zu Diskussion und Austausch ein. Die Veranstaltung ist eingebettet in das Themenjahr 2022 der Stadt Leipzig "Leipzig - Freiraum für Bildung".

SONSTIGES

Christian Rättsch im Interview

In Folge 10 des Podcast „Caro quetscht aus“ von „Wir gestalten Dresden“ interviewt Carolin Gerlach den Künstler Christian Rättsch, Vorsitzender vom Künstlerbund Dresden, stellvertretender Vorsitzender des Landesverbandes Bildender Kunst Sachsen, Betreiber des Online-Magazins VASISTAS und darüber hinaus in vielen weiteren Bereichen aktiv.

Finanzielle Unterstützung für ehrenamtliche Projekte in Dresden

Auch in diesem Jahr können gemeinnützige Organisationen und freie Träger sowie bürgerschaftlich engagierte Gruppen bis zum 31. Juli 2022 Fördergelder für Projekte beantragen, die bis 31. Dezember 2022 realisiert werden. Früher eingehende Anträge können vor der Einreichfrist beschieden werden. Weitere Infos finden Sie auf der Website der Stadt Dresden.

Auszeichnung „Ehrenamt in der Kultur“

Ab dem Jahr 2022 vergibt das Sächsische Staatsministerium für Kultur und Tourismus alle zwei Jahre die Auszeichnung „Ehrenamt in der Kultur“ an Bürger:innen, die sich durch außerordentliches ehrenamtliches Engagement im Kulturbereich besonders verdient gemacht haben. Nunmehr wurde das Vorschlagsverfahren im Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen gestartet. Vorschlagsberechtigt sind sächsische Kultureinrichtungen, Vereine, Freundeskreise sowie sonstige Einrichtungen, Organisationen und Unternehmen.

Mikroförderprogramm "Ehrenamt gewinnen. Engagement binden. Zivilgesellschaft stärken."

Mit dem Mikroförderprogramm "Ehrenamt gewinnen. Engagement bilden. Zivilgesellschaft stärken." unterstützt die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt ehrenamtlich getragene Organisationen in strukturschwachen ländlichen Räumen mit bis zum 2.500 €. Die geförderten Projekte können in der Regel acht Wochen nach Antragstellung beginnen und müssen bis zum 31. Dezember 2022 beendet sein. Die Bewerbungen können fortlaufend eingereicht werden.

Spenden und Sponsoring – Merkmale, Unterschiede, Verwendung und Risiken

Hinter den Begriffen Spenden und Sponsoring stehen zentrale Instrumente, mit den gemeinnützige Organisationen finanzielle Mittel für ihr Engagement vereinnahmen können. Dr. Martin Schunk gibt in einem Video des Vereins- und Stiftungszentrums einen Überblick über Merkmale, Unterschiede sowie die steuerliche Behandlung unterschiedlicher „Spielarten“ wie etwa der Sach- bzw. Aufwandsspende oder der Crowdfunding-Kampagne. Darin geht er auch auf Risiken ein, die im Zusammenhang mit Spenden und Sponsoring auftreten können. Ein weiteres Video erklärt, wie Spendenwerbung im Internet am besten funktioniert.

Weltbericht zur Kulturpolitik 2022

Der Weltbericht erscheint in diesem Jahr zum dritten Mal und steht auf der Website der Unesco zum Download bereit. Er gibt einen Überblick zu Schutz und Förderung kultureller Ausdrucksformen in allen Teilen der Welt und formuliert Empfehlungen für die nachhaltige Entwicklung der Kreativbranche.

Digitale Landpionier:innen – Politikempfehlungen für eine „Progressive Provinz“

Die BertelsmannStiftung hat auf ihrer Website eine Publikation zu den Herausforderungen für den ländlichen Raum veröffentlicht. Das Ziel: Die Möglichkeiten der Digitalisierung für eine bessere Daseinsvorsorge und eine höhere Lebensqualität abseits der großen Städte nutzen.

Seminar- und Weiterbildungsangebote für Vereine

Der Landesverband Soziokultur Sachsen versammelt auf seiner Website einen Überblick über Seminarangebote unterschiedlichster Anbieter, die insbesondere für Vereine von Interesse sind, etwa zu den Themen Ehrenamt, Finanzierung und Buchhaltung, Mitgliedergewinnung, Pressearbeit und Kommunikation. Gern verweisen wir hier auf die hervorragende [Zusammenstellung](#).

Kompetenzforum Ehrenamt 2022

Zum dritten Mal findet das „Kompetenzforum Ehrenamt“ statt, eine kostenfreie Fortbildungsveranstaltung des Vereins- und Stiftungszentrums, bei der es um Wissen, Beratung und Austausch rund um die Themen Vereine, Ehrenamt und Gemeinnützigkeit geht.

Termin:

11.05.2022, 10 – 18 Uhr

Diskussionsforum: Solo-Selbständige in der Kultur- und Kreativwirtschaft

In fünf Diskursforen stößt KREATIVES SACHSEN gemeinsam mit dem Sächsischen Wirtschafts- und Arbeitsminister Martin Dulig einen direkten Dialog mit solo-selbstständig wirtschaftenden Kultur- und Kreativschaffenden aus den einzelnen Teilbranchen an. Gemeinsam und auf Augenhöhe wird an fünf Orten in Sachsen über aktuelle Herausforderungen, Chancen und Risiken (solo-)selbstständiger Arbeit in der Kultur- und Kreativwirtschaft diskutiert. Die Termine in Dresden und Plauen fanden bereits im April statt. Weitere Termine sind am 11. Mai 2022 in Leipzig, am 20. Juni 2022 in Görlitz und am 10. Oktober 2022 in Chemnitz.

VG Bild-Kunst: Meine Rechte? – Deine Rechte?

Die VG Bild-Kunst ist eine Verwertungsgesellschaft zur kollektiven Wahrnehmung von Urheberrechten von Bildurheber:innen. Marcel Noack, Fotograf sowie Vorstand des BBK-Bundesverbandes, des LBK Sachsen und der IGBK Leipzig, gibt in einem Onlinevortrag einen Einblick in die Aufgaben einer Verwertungsgesellschaft und über Mitgliedschaft, Meldung und Abrechnung. Eine Kooperationsveranstaltung des Career-Service der HfBK Dresden und dem Künstlerbund Dresden.

Termin:

12.05.2022, 17:00 - ca.
18:30 Uhr

Eine Reihe Interdisziplinäres # 4 – Künstliche Intelligenz [KI] in der Kunst

In einem Online-Vortrag wird mit vielen Beispielen aufgezeigt, welche Möglichkeiten es gibt, KI künstlerisch zu nutzen und welche Technologiezugänge es für Künstler:innen ohne ausgewiesene KI-Expertise gibt. Eine Veranstaltung der Servicestelle Freie Szene in Kooperation mit der Schaubühne Lindenfels.

Termin:

15.05.2022, 19:00 – 21:00
Uhr

5. Jahrestagung der Initiative kulturelle Integration

Die 5. Jahrestagung der Initiative kulturelle Integration unter dem Thema „Zusammenhalt gegen Rassismus“ in Berlin baut auf die im März 2020 von den Mitgliedern formuliert Resolution „Gegen Rassismus und Ausgrenzung! Für Zusammenhalt in Vielfalt!“ auf.

Termin:

02.06.2022, 10 – 16 Uhr

Symposium & 50 Jahre BBK zum Thema Nachhaltigkeit

Back to the roots ... auf in die Zukunft: Am 17. Juni 2022 veranstaltet der Bundesverband Bildender Künstlerinnen und Künstler (BBK) sein Jahressymposium zur Nachhaltigkeit in der Kunst und feiert seinen 50. Geburtstag in der Frankfurter Paulskirche in Frankfurt am Main.

Termin:

17.06.2022, 13 – 19 Uhr

ANTRAGSTERMINE

Fonds Soziokultur

Weberstraße 59a, 53113 Bonn
Telefon: 0228 97 144 79-0
E-Mail: info@fonds-soziokultur.de

Abgabe

02.05.2022

Förderzeitraum

laufendes Jahr

Zweck:

Projektförderung

Kulturwerk der VG BILD-KUNST

Weberstr. 61, 53113 Bonn

Abgabe

15.05.2022

Förderzeitraum

laufendes Jahr

Zweck:

*offene
Entwicklungsvorhaben
(BG II: Fotografie,
Illustration, Design)*

Kulturraum Oberlausitz- Niederschlesien

Bahnhofstraße 24, 02826 Görlitz
Joachim Muehle
Telefon: 03581 663 9400
E-Mail: Joachim.Muehle@kreis-gr.de

Abgabe

15.06.2022>

Förderzeitraum

Folgejahr

Zweck:

*Projekt- und
institutionelle Förderung*

AUSSCHREIBUNGEN

10. Ausstellung „Miniatur in der bildenden Kunst“ 2022

Die Miniaturausstellung widmet sich anlässlich des 750. Jubiläums der Stadt Fürstenwalde/Spree dem Thema „wachsen und werden“. Künstler:innen, die sich bewerben wollen, visualisieren mit ihren Arbeiten den kulturellen, demografischen, gesellschaftlichen oder infrastrukturellen Wandel.

Einreichungsfrist: 02.05.2022
Genre: *diverse*

Fonds Soziokultur: Projektförderung und Innovationspreis

Beim Fonds Soziokultur können ab 2. April 2022 Anträge für die Allgemeine Projektförderung und das Förderprogramm „U25 – Richtung: Junge Kulturinitiativen“ gestellt werden.

Einreichungsfrist: 02.05.2022
Genre: *diverse*

Kreativ-Transfer: Ausschreibung | Bildende Kunst – Projekträume

Ziel des Förderprogramms Kreativ-Transfer ist es, Akteur:innen in den Bereichen Darstellende Künste, Bildende Kunst und Games darin zu unterstützen, ihr internationales Netzwerk auf- und auszubauen, um ihre Sichtbarkeit auf dem internationalen Markt zu verbessern.

Einreichungsfrist:
03.05.2022

***KUNST AM WASSER - Pleinair vom 27. bis 31. Juli 2022 an der
Talsperre Kriebstein***

Im Rahmen des Symposiums „Kunst am Wasser“ sollen drei Projekte zum diesjährigen Thema "Fabelhafte Kunst am Wasser". entstehen.

Einreichungsfrist: 07.05.2022
Genre: *Kunst im öffentlichen Raum*

100 Sächsische Grafiken 2022 : unter Null

Die Ausschreibung der 14. Biennale 100 Sächsische Grafiken wird thematisch fokussiert: unter Null

Einreichungsfrist: 12.05.2022
Genre: *Grafik*

28. Kunstausstellung „NATUR – MENSCH“ und Andreas-Kunstpreis 2022

Die Ausstellung ist dem positiven Spannungsfeld von Natur und Mensch gewidmet. Sie greift damit das besondere Anliegen der Veranstalter auf, die Menschen sowohl für den allgemeinen Umwelt- und Naturschutz, als auch für die Wiederanreicherung menschlicher Lebensräume mit mehr Natur zu gewinnen.

Einreichungsfrist: 13.05.2022
Genre: diverse

Skulpturenpfad Silberstadt Freiberg

Offener zweiphasiger Kunstwettbewerb mit dem an die lange Tradition figürlicher Plastik in Freiberg angeknüpft werden soll. Die Umsetzung als Metallguss schlägt die Brücke zur Montantradition der Freiburger Region.

Einreichungsfrist: 15.05.2022
Genre: Kunst im öffentlichen Raum

Internationales Stipendium zum Thema Mensch-Maschine

Die JUNGE AKADEMIE der Akademie der Künste vergibt in Partnerschaft mit VISIT, dem Artist-in-Residence-Programm der E.ON Stiftung, Stipendien zur Förderung von internationalen Projekten zum Thema „Mensch-Maschine“.

Einreichungsfrist: 16.05.2022
Genre: diverse

10. Internationaler Sommercampus 2022

Die Künstlerstadt Kalbe vergibt im Rahmen des 10. Internationalen Sommercampus (18.7. - 4.9.2022) zwei- bis vierwöchige Stipendien an freischaffende Künstler:innen und Studierende aus den Bereichen Bildende Kunst, Literatur, Musik, Fotografie, Darstellende Künste, Film oder interdisziplinärer Projekte.

Einreichungsfrist: 16.05.2022
Genre: diverse

18. Kunst:offen in Sachsen

Alljährlich zu Pfingsten öffnen Künstler in ganz Sachsen ihre Ateliers, Arbeits- und Ausstellungsräume.

Einreichungsfrist: 22.05.2022
Genre: diverse

Künstlerischer Ideen- und Realisierungswettbewerb für Frauenwalder Panoramaring

Ziel des offenen, bundesweiten, zweiphasigen und anonymen Wettbewerbs ist es mit Kunstinstallationen an exponierten Stellen Aufmerksamkeit auf den Ortsteil Frauenwald und das UNESCO-Biosphärenreservat Thüringer Wald zu lenken.

Einreichungsfrist:
25.05.2022

Genre:
Kunst im öffentlichen Raum

Mentoringprogramm für weibliche Führungskräfte im Kulturbereich: Start der 6. Runde

Das Mentoring-Programm richtet sich an hochqualifizierte Frauen, die auf ihrer Karriere weiter voranschreiten möchten, eine Führungsposition im Kultur- und Medienbereich anstreben oder sich im Markt noch besser positionieren wollen.

Einreichungsfrist:
31.05.2022

Genre:
Mentoring

Stipendium der Konrad Adenauer Stiftung

Ziel der Künstlerförderung ist es, talentierte und gesellschaftspolitisch interessierte Künstler:innen zu fördern

Einreichungsfrist:
31.05.2022

Genre:
diverse

Open Call zur Ausstellung „under construction“

Vom 24.09. – 31.10.2022 veranstaltet die GEH8 in Anlehnung an ihr Jahresthema ein Ausstellungsprojekt mit dem Titel „under construction“. Darin sollen Arbeiten gezeigt werden, die sich auf eine wesentliche Charakteristik des Künstler:innen-Daseins fokussieren.

Einreichungsfrist:
05.06.2022

Genre:
diverse

KUNST AM BAU

Wettbewerbsverfahren „Licht und Kunst“

Licht-Kunst-Wettbewerb: Zentrum für Stoffwechselforschung, Uniklinik Köln. Begrenzt offener Wettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren

Einreichungsfrist:
16.05.2022

Genre:
Kunst am Bau

Neubau Integratives Schulprojekt Schweich

Nichtoffener Wettbewerb mit offenem, vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren. Ausgelobte Summe: 187.500 € (brutto) inkl. Material und Honorar. Die künstlerische Ausgestaltung dreier ausgewählter Standorte soll sich auf die Alleinstellungsmerkmale dieses großen und bedeutenden „Integrativen Schulprojektes Schweich“ beziehen.

Einreichungsfrist:
16.05.2022

Genre:
Kunst am Bau

Kunstwettbewerb der Goldschlägerstadt Schwabach: Kunstwerk für Straßenzug

Die Stadt Schwabach plant eine Aufwertung und Neugestaltung des Straßenzugs Neutorstraße, Friedrichstraße und Hördlertorstraße durch ein mehrteiliges Kunstwerk. Zu diesem Anlass wird ein offener zweistufiger Kunstwettbewerb durchgeführt, an dem sich freischaffende Künstler:innen beteiligen können.

Einreichungsfrist:

27.05.2022

Genre:

Kunst im öffentlichen Raum / am Bau

Wettbewerb Kunst am Bau 2022 Neubau Kooperationsschule Chemnitz

Zweistufiger nicht anonymer künstlerischer Wettbewerb; in der 1. Phase sind Künstler:innen und -gruppen aufgefordert, sich für die Teilnahme am Wettbewerb zu bewerben.

Einreichungsfrist:

17.06.2022

Genre:

Kunst am Bau

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG E.V.

4D PROJEKTORT DES BBK LEIPZIG E.V., TAPETENWERK, HAUS B, LÜTZNER STR. 91,
04117 LEIPZIG

Viktor Witkowski: LANDFALL

noch bis 05. Mai 2022

Öffnungszeiten

Dienstag bis Donnerstag, 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

Viktor Witkowski untersucht in seiner Malerei die Berührungspunkte von abstrakter und figurativer Darstellung. In seiner Serie von abstrakten Landschaften geht es um die Frage nach den Darstellungsmöglichkeiten von "Natur" und "Landschaft" im Angesicht einer sich abzeichnenden und kaum abwendbaren Klimakatastrophe.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Website](#) des BBK Leipzig.

Gisoo Kim. Gedankenfaden

Preisträgerausstellung EREIGNIS Fotografie

Stickerei und Fotografie

Ausstellungslaufzeit 13. Mai – 02. Juni 2022

Vernissage mit Einführung von Katia Klose-Soltau 12. Mai ab 18 Uhr

Ort 4D Projektort des BBK LEIPZIG e.V.

Öffnungszeiten Dienstag bis Donnerstag, 14 – 18 Uhr und nach Vereinbarung

Fotografien sind Gisoo Kims Grundlage. Mit Nadel und Faden bearbeitet sie die Motive, zeichnet vorhandene Strukturen fort und schafft neue Bildelemente. Auch für die Verbindung von mehreren Fotografien nutzt sie die Stickerei. Durch die mal

gegenständliche, mal abstrakte Stickspur werden die Fotografien um eine neue Ebene erweitert und in eine neue Realität überführt.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Website](#) des BBK Leipzig.

MÄDLER ART FORUM, GRIMMAISCHE STRASSE 2-4, EINGANG B, 1. ETAGE, 04109 LEIPZIG

BBK Leipzig e.V. präsentiert EREIGNIS Druckgrafik

Vernissage zur Museumsnacht am 07.05. mit Einführung von Prof. Christian Weihrauch (HGB Leipzig)

Laufzeit 08. Mai – 16. Juli 2022

Ort MÄDLER ART FORUM, Grimmaische Strasse 2-4, Eingang B, 1. Etage

Öffnungszeiten Mittwoch bis Samstag, von 14 – 18 Uhr

Die vom BBK Leipzig e.V. konzipierte Ausstellung präsentiert eine Auswahl originalgrafischer Arbeiten von 24 zeitgenössischen Künstler:innen und verbindet durch die hier gezeigten Bilderwelten Generationen und Regionen, Städte und Länder. Klassische druckgrafische Techniken und deren überraschende Kombination finden in den präsentierten Werken Ausdruck und verweisen auf spannende Interaktionen zwischen Künstler:in, Material und virtuoser Beherrschung der Technik.

Künstler:innen: Debora Ando (Dortmund), Franca Bartholomäi (Halle/Saale), Axel Bertram (Leipzig), Hans Bote (Leipzig), Frank Degelow (Leipzig), Sarah Deibele (Halle/Saale), Marc Dettmann (Leipzig), Alessandra Donnarumma (Leipzig), Christine Ebersbach (Wurzen), Anett Frey (Kusterdingen), Gerten Goldbeck (Hamburg), Philipp Haucke (Halle/Saale), Thomas Hellinger (Dresden), Susann Hoch (Leipzig), Timo Hofacker (Leipzig), Jürgen Höritzsch (Chemnitz), Lucas Kaiser (Leipzig), Christina Kirchinger (Regensburg), Jens Küster (Dresden), Barbara Mäder-Ruf (Lonnerstadt), Alfonso Mannella (Oppenheim), Stephanie Marx (Leipzig), Javier Pérez Gil (Wien), Moritz Jason Wippermann (Dresden)

Weitere Informationen finden Sie auf der [Website](#) des BBK Leipzig.

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND E.V.

Öffnungszeiten

Der Projektraum Chemnitzer Künstlerbund e.V. hat geöffnet:

Mi 11 – 17 Uhr / Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

Do 11 – 17 Uhr / Ausstellung, Shop + Geschäftsstelle

>> Es gilt die aktuelle Corona-Schutz-Verordnung Sachsens <<

Vorstand

Die nächste Vorstandssitzung findet am 9. Mai 2022 um 18 Uhr im Projektraum statt.

Künstlercafé

Am Donnerstag, den 19. Mai 2022 bieten wir zum 3. Mal unser Künstler:innencafé an. Von 15 bis 17 Uhr kann sich bei Tee und Café zu aktuellen Themen und Geschehnissen vom Verband und darüber hinaus ausgetauscht werden.

Aktzeichnen

Für CKB-Mitglieder findet jeden Donnerstag von 19 bis 21 Uhr im Projektraum des CKB e.V. Aktzeichnen statt.

PROJEKTRAUM DES CKB E.V.; MORITZSTRASSE 19, 09111 CHEMNITZ

14. Mai Museumsnacht

Geöffnete Ausstellung und Shop von 18 – 23 Uhr

Bis 9. Juni: NEUAUFNAHMEN CKB + 5

Sabrina Vivian Groh, Sara M.T. Richter-Höhlich, Simone Mende, Peter Geist & Lichtblau

Gleich fünf neue künstlerische Handschriften bereichern mit ihren Arbeiten die Vielfalt des CKB e.V. Gezeigt wird faszinierende Druckgrafik auf höchstem handwerklichen Niveau, Kabinettstücke in Öl, ungewöhnliche Gedankenwelten sowie frisch junge Malerei und Zeichnung.

KÜNSTLERBUND DRESDEN E.V.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle

Vorbehaltlich der jeweils geltenden Corona-Richtlinien ist die Geschäftsstelle dienstags und donnerstags von 9:30 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr geöffnet. Wir empfehlen telefonische Voranmeldung.

WILLKOMMEN! Neue Besen – Alte Hasen | 28. April – 30. Juni 2022

In inzwischen schon bewährter Weise präsentieren sich auch in dieser Ausstellung nicht nur drei Neu-Aufnahmen, sondern auch eine jeweils von ihnen gewählte Partnerin – tatsächlich sind es diesmal lauter Frauen:

Anna Ditscherlein & Anette Nickel

Maria Chepishewa & Mame Innete

Helene Heyder & Ute Naue-Müller

Neben Malerei und Grafik sind fotografische und keramische Arbeiten vertreten.

Nach wie vor: Kolleg:in zur ehrenamtlichen Organisation des Aktzeichnens gesucht

Das kostenlose Aktzeichnen soll nach einer coronabedingten Pause ab Mai wieder stattfinden. Um dies zu ermöglichen, suchen wir nach wie vor jemanden, der das Angebot koordiniert und z.B. die vom Künstlerbund bezahlten Modelle engagiert. Wer sich diese Aufgabe vorstellen kann, den bitten wir um Kontaktaufnahme mit der Geschäftsstelle.

Beratung zur Sächsischen Werkdatenbank

Kunstschaffende, die in Sachsen ihr Werkverzeichnis anlegen möchten, haben die Möglichkeit, dies in der Sächsischen Werkdatenbank zu tun. Wie man sich dort anmeldet und Daten einpflegt oder auch welche Möglichkeiten der Unterstützung es bei Sichtung, Katalogisierung und fotografischer Erfassung gibt, erklärt unsere Kollegin Susanne Magister. Eine Voranmeldung zwecks Terminvergabe ist erforderlich. Die nächsten Termine finden vorbehaltlich einer Lockerung der Corona-Regeln am 03.05. und am 07.06.2022 statt, jeweils von 9:30 - 11:30 Uhr. Zur Vereinbarung eines konkreten Zeitfensters melden Sie sich bitte beim Künstlerbund oder bei susannemagister@icloud.com an.

Willkommen im Künstlerbund

Wir freuen uns, mit Ulrich Stolz (Installation, Skulptur, Collage, Kunst am Bau, Kunst im öffentlichen Raum), der aus dem BBK Niederbayern/Oberpfalz zu uns wechselt, ein neues Mitglied im Künstlerbund zu begrüßen.

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ

RATHAUSGALERIE GRIMMA, MARKT 27, 04668 GRIMMA

Die Rathausgalerie Grimma ist offen für Künstlerinnen und Künstler, die ihre Werke in Grimma präsentieren möchten.

Möglich sind Bewerbungen von professionellen Künstlerinnen und Künstlern aus den Bereichen zeitgenössische Malerei, Grafik, Plastik und Fotografie. Wünschenswert, aber nicht zwingend, ist ein Bezug des Bewerbers oder des Ausstellungsthemas zur Region Grimma im weiteren Sinn.

Bewerbungsunterlagen sollen eine Begründung für die Bewerbung, eine Vita, aussagekräftige Referenzen (Bildmaterial) und Angaben zu möglichen Zeiträumen für die Ausstellung enthalten. Bewerbungen, die bis 30. Juni eines Jahres eingegangen sind, können frühestens im Folgejahr berücksichtigt werden. Es besteht kein Anspruch auf eine Berücksichtigung im Programm der Galerie.

Das Kuratorium und der Vorstand bilden die Jury, welche jährlich im August über das Programm der Rathausgalerie im Folgejahr entscheidet.

Interessierte werden gebeten, ihre Bewerbung an die folgende Adresse zu senden: bewerbung@rathausgalerie-grimma.de. Wir bitten darum, nur im Ausnahmefall Unterlagen per Post einzusenden, da diese nicht zurückgesendet werden können.

Weitere Informationen finden Sie auf der [Website](#) der Rathausgalerie Grimma

BAUTZENER KUNSTVEREIN e.V.

Galerie Budissin
Schlossstraße 19, 02625 Bautzen

Telefon: 03591 42223
Fax: 034385 524 47

E-Mail: galerie@kunstverein-bautzen.de

BUND BILDENDER KÜNSTLER LEIPZIG e.V.

Tapetenwerk, Haus K
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Telefon: 0341 261 8899
E-Mail: info@bbkl.org
&

Öffnungszeiten:
Dienstag 10 bis 13 Uhr
Mittwoch 13 bis 16 Uhr
Donnerstag 10 bis 13 Uhr
und nach Vereinbarung

4D Projektort des BBK Leipzig e.V.:
Tapetenwerk Leipzig, Haus B, Paterre
Lützner Straße 91, 04177 Leipzig

Öffnungszeiten:
Di - Do 14 bis 18 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung:
Sparkasse Leipzig
IBAN: DE29 8605 5592 1100 8016 65
BIC: WELADE8LXXX

BUND BILDENDER KÜNSTLER VOGTLAND e.V.

Projektraum
Bärenstraße 4, 09523 Plauen

Telefon: 03741 222 287
Fax: 03741 222 568

Öffnungszeiten der Galerie:
Fr 14 - 18 Uhr, Sa 13 - 17 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Vogtland
IBAN: DE04870580003143000049
BIC: WELADED1PLX

CHEMNITZER KÜNSTLERBUND e.V.

Geschäftsstelle + Projektraum
Moritzstraße 19, 09111 Chemnitz

Telefon: 0371 414 847
E-Mail: info@ckbev.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:
Mi, Do 11 - 17 Uhr

Öffnungszeiten des Projektraumes:
Mi, Do 11 - 17 Uhr

Bankverbindung:
Commerzbank Chemnitz
IBAN: DE20870400000107799900
BIC: COBADEFFXXX

KÜNSTLERBUND DRESDEN e.V.

Wir sind umgezogen:
Hauptstraße 34 (Eingang Ritterstraße)
01097 Dresden

Telefon/Fax: 0351 801 5516

E-Mail:

berufsverband@kuenstlerbund-dresden.de

Öffnungszeiten Geschäftsstelle/Galerie:

Di, Do 9.30 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr
und nach Vereinbarung

Bankverbindung

Ostsächsische Sparkasse

IBAN: DE67850503003120064911

BIC: OSDDDE81XXX

KÜNSTLERGUT PRÖSITZ e.V.

Prösitz Nr. 1, 04668 Grimma

Telefon: 034385 513 15

Fax: 034385 524 47

E-Mail: info@kuenstlergut-proesitz.de

OBERLAUSITZER KUNSTVEREIN e.V.

Standorte:

- Annenkapelle Görlitz
- Arkadenhof Löbau
- Kunstlade Zittau
- Kleine Galerie Weißwasser

Telefon: 035844/76390

Vereinsadresse:

Vorsitzender: Wolfram Schnebel

Hochwaldstraße 15b

02797 Oybin OT Lückendorf

Landesverband Bildende Kunst Sachsen e.V.

Riesaer Straße 32

01127 Dresden

Deutschland

Telefon: 0351-56 35 74-2

Fax: 0351-56 35 74-1

E-Mail: kontakt@lbk-sachsen.de